

Kodiak unterzeichnet Vorvertrag zur Milestone-Erweiterung

22.09.2010 | [Marketwired](#)

VANCOUVER, BRITISH COLUMBIA--(Marketwire - September 21, 2010) - Kodiak Exploration Limited (TSX VENTURE:KXL)(FRANKFURT:KX3) ist erfreut, bekannt zu geben, dass ein Vorvertrag mit Teck Resources Limited ("Teck") unterzeichnet wurde, durch den Kodiak eine 100-prozentige Beteiligung an dem 1.280 ha großen Besitz Adel erhält, der direkt an das Milestone-Projekt von Kodiak im Beardmore-Geraldton-Goldcamp in Ontario angrenzt. Der Bereich umfasst die westliche Ausdehnung der Klob Shear-Zone, auf der die mineralisierte Goldstruktur Pag North liegt, in der Kodiak seit Ende 2009 bohrt. Der Vorvertrag über Adel dehnt das Forschungspotential des Milestone-Goldsystems erheblich aus. Der Adel-Besitz deckt außerdem einen sieben Kilometer langen Bereich des Barton Bay-Verformungsbereichs ab, der ein 1.400 Meter großes Segment enthält, welches den Onesime-Bereich abdeckt, in dem Gesteinsproben mit bis zu 18 g/t Gold gefunden wurden. Kodiak wird umgehend mit einer Untersuchung des Untergrunds beginnen, um die genauen Stellen für Bohrungen festzulegen.

Kodiak ist weiterhin erfreut, bekanntgeben zu können, dass dem Kauf einer 100-prozentigen Beteiligung an zwei Grubenfeldern (160 ha) zugestimmt wurden, die sich im Besitz von Pro Minerals Inc. aus Vancouver (British Columbia) befinden. Die Felder decken voraussichtlich eine Erweiterung bis zur Milestone-Goldzone ab, die sich zehn Kilometer östlich der derzeitigen Zone für Forschungsbohrungen befindet. Diese Transaktionen konsolidieren die Positionen Kodiaks im Milestone-Bereich und ermöglichen die systematische Erforschung mehrerer goldhaltiger Strukturen im östlichen Teil des Beardmore-Geraldton-Goldcamps. Eine Karte des Grundstücks sowie der Geologie der Region ist unten dargestellt.

Die wesentlichen Konditionen der Teck-Vereinbarung, die der Genehmigung der TSX Venture Exchange ("TSXV") unterliegt, sind die folgenden:

-- Kodiak legt Teck 100.000 Kodiak-Aktien innerhalb von fünf Tagen mit Zustimmung der TSXV auf.

-- Durch die Auflage von 1.000.000 USD Forschungsausgaben in dem Bereich bis zum 31. Dezember 2012 erhält Kodiak eine 100-prozentige Beteiligung an dem Besitz, welche einer 2-prozentigen NSR-Lizenz zugunsten von Teck und des unten beschriebenen Rückvergütungsrechts von Teck unterliegt.

1. Kodiak muss bis zum 31. Dezember 2010 100.000 USD bezahlen, um die Kaufoption beizubehalten. Kodiak muss außerdem weitere 400.000 USD bis zum 31. Dezember 2011 sowie weitere 500.000 USD bis zum 31. Dezember 2012 aufwenden. Die Gesamtausgaben betragen 1.000.000 USD und können sich noch erhöhen.

2. Nach der Lizenzübertragung kann Kodiak die Hälfte der NSR-Lizenz zum Preis von 1.000.000 USD wieder zurück kaufen.

-- Nachdem Kodiak einen Gesamtbetrag von 3.000.000 USD für die Forschung ausgegeben hat, hat Teck die einmalige Gelegenheit, den Besitz zurückzuerwerben, sofern dies 60 Tage im Voraus angekündigt wird.

1. Teck kann 60% zurückerlangen, sofern das Unternehmen das Doppelte der Ausgaben Kodiaks bis zu einem Maximum von 6.000.000 USD aufwendet. Dies hat innerhalb desselben Zeitrahmens zu geschehen, den Kodiak für die Aufwendung der Summe von 3.000.000 USD beansprucht hat.

2. Sollte Teck die Bedingungen für die Rückvergütung erfüllen, wird aus dem Besitz ein 60/40-Joint-Venture, wobei Teck als Hauptbetreiber fungiert. Beide Unternehmen würden ihren Teil zum Unternehmen beitragen. Falls beide Parteien einer 10-prozentigen Beteiligung zustimmen, wird diese zu einer 5-prozentigen NPI-Lizenz.

Die wesentlichen Bedingungen der Pro Minerals-Vereinbarung, die der Genehmigung der TSXV unterliegen, sind die folgenden:

-- Kodiak bezahlt 50.000 USD sowie 300.000 Kodiak-Aktien an Pro Minerals, nachdem die Transaktion von

der TSXV genehmigt wurde.

-- Der Besitz unterliegt einer 2-prozentigen NSR-Lizenz, die vom früheren Besitzer verwaltet wird; und Kodiak kann die Hälfte der Lizenz zum Preis von 1.000.000 USD erwerben.

Um eine Karte des Besitzes zu sehen, klicken Sie auf folgenden Link:
<http://media3.marketwire.com/docs/KXL0920.pdf>

Die geologischen Informationen für das regionale Explorationsprojekt Beardmore-Geraldton wurden von Darren Lindsay, Kodiaks Vice President-Exploration, geprüft und genehmigt, der im Sinne der Definition des National Instrument 43-101 als sachverständige Person gilt.

Kodiak wendet folgende Qualitätssicherungs- bzw. Qualitätskontrollverfahren an: Kodiaks Schlitzproben sind 5 cm weite Schnitte, die lotrecht zur Streichlinie der Ader und/oder der Scherungszone von der kartierten Änderung im Liegenden kontinuierlich durch die Ader und/oder Scherungszone und in die kartierte Änderung ins Hangende gemacht werden. Die Schlitzproben werden mithilfe einer Motorkreissäge in einer Tiefe von 10 cm geschnitten und mit Hilfe eines Hammers entfernt. Abhängig von der Größe des Aufschlusses und der Geometrie werden die Schlitzproben nominell alle 20 m in Streichrichtung entnommen. Probenintervalle werden gemäß den geologischen Kontakten und sichtbaren Mineralisierungen bestimmt, in einen Probenbeutel geschüttet und zur quantitativen Analyse ausgewählter Elemente ins Prüflabor geschickt. Die Bohrkernproben von Kodiak werden in der Mitte mit einer typischen Stein-Tischkreissäge aufgetrennt. Probenintervalle werden gemäß den geologischen Kontakten, sichtbaren Mineralisierungen und den Veränderungen ausgewählt, in einen Probenbeutel geschüttet und ins Prüflabor geschickt, wo sie quantitativ hinsichtlich ausgewählter Elemente analysiert werden. Bohrkernproben werden bereits am Bohrturm in geschlossene Behälter verpackt und versiegelt und von Firmenpersonal zur Protokollierungs- und Probenvorbereitungsstelle bei Kodiak transportiert. Kodiak-Winkelkernlöcher werden senkrecht zur kartierten Neigung der Ader ausgerichtet, weswegen die angezeigten Bohrungsabschnitte ungefähr der tatsächlichen Dicke der Ader entsprechen. Alle Proben Kodiaks werden derzeit von Activation Laboratories Ltd. in Ancaster, ON L9G 4V5 sowie von Accurassay Laboratories Inc. in Thunder Bay, ON, P7B 5X5 analysiert. Alle Probenmengen, die zur Analyse ins Labor gelangen, enthalten routinemäßig Blind- und Standardproben. Zur Prüfung auf Nuggeteffekte werden alle anormalen Goldresultate durch ein Metallsieb gesiebt. Zur weiteren Analyse werden Proben routinemäßig an andere Labore geschickt.

Im Namen des Vorstands

Brian J. Maher,
Präsident and Chief Executive Officer

Diese Pressemeldung kann vorausschauende Aussagen oder Aussagen über Programme enthalten, die einer Reihe von Risiken und Unwägbarkeiten unterliegen. Tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse könnten erheblich von den Erwartungen und Prognosen des Unternehmens abweichen.

Weder TSX Venture Exchange noch die zuständige Regulierungsstelle (gemäß der Begriffsdefinition in den Betriebsvorschriften der TSX Venture Exchange) übernehmen für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Veröffentlichung die Verantwortung.

Ansprechpartner:

Kodiak Exploration Limited
Brian J. Maher
Präsident und Chief Executive Officer
1-604-688-9006
1-604-688-9029 (FAX)
ir@kodiakexp.com
www.kodiakexp.com

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/21602--Kodiak-unterzeichnet-Vorvertrag-zur-Milestone-Erweiterung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).